



## Postulat

### 42/11 betreffend Lastwagenverkehr auf der Gerliswilstrasse / Neuenkirchstrasse

Der Schwerverkehr fährt aktuell auf der Gerliswilstrasse und Neuenkirchstrasse vom und zum Autobahnanschluss Emmen Nord. Dieser Verkehr hat in den letzten zehn Jahren stark zugenommen, da die Industrie in Rothenburg Station und auch Littauerboden sehr gewachsen ist. Weiter wird die „Ausweichstrecke“ über die Erlenstrasse – Toreenbergstrasse zu den Stauzeiten im Seetalplatz auch vom Schwerverkehr aus allen Richtungen nach und vom Littauerboden genutzt. Damit nun nach der Öffnung des Anschlusses Rothenburg der Schwerverkehr auch wirklich auf die Nationalstrasse ausweicht, fordern wir den Gemeinderat auf, ein Lastwagenfahrverbot auf den besagten Strassen beim Kanton einzufordern. Dies kann analog der Rüeggisingerstrasse mit „Zubringerdienst gestattet“ ausgeführt werden.

#### **Begründung:**

Es muss vermieden werden, nach der Öffnung des Anschlusses A2 Rothenburg der Schwerverkehr die kürzeste Strecke ab der Gerliswilstrasse, Erlenstrasse auf die Autobahn Richtung Norden nimmt. Sonst wäre der Mehrwert für die lärm- und staugeplagten Anwohner der Strassen schon nach der Öffnung des Anschlusses Rothenburg hinfällig. Es ist zwar verständlich, dass die Navigationsgeräte den kürzesten Weg durch die Gemeinde anzeigen oder zu den üblichen Stauzeiten die Schleichwege benutzt werden, jedoch müssen wir dies verhindern. Es ist uns klar, dass die Nationalstrasse nicht dazu dient um den Agglomerationsverkehr aufzunehmen. Im Gegenzug sollen jedoch die Strassen in der Gemeinde nicht als Schleichwege oder nur um ein paar Kilometer zu sparen durch Schwerverkehr, welcher so oder so auf die Nationalstrasse geht, belastet werden. Es muss jetzt ein Zeichen gesetzt werden.

Emmenbrücke, 30. Juni 2011

Namens der CVP Fraktion

Rolf Schmid